

**Gemeinderatssitzung 12. Februar 2021****Tagesordnung****Öffentlicher Teil****01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit****02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertigern der Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung gemäß § 45 der K-AGO.**

Als Protokoll Mitunterfertiger werden Herr GR Sabrina Martina BAIER und Herr GR Werner GIGLER bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO**Anfrage von Frau GR Sabrina Martina Baier:**

Im Kize Fischertratten wurde ein behindertengerechter Stuhl angeschafft, damit Julian Possegger (beige Gruppe) betreut werden kann. Da Julian seit letztem Herbst den Kindergarten nicht mehr besucht, bitte ich um kurze Info, was mit diesem Stuhl weiterhin geschieht (bleibt dieser Stuhl im Eigentum des Kize Fischertratten, kann dieser für ein anderes beeinträchtigtes Kind im Kize ebenso verwendet werden, kann eine Volksschule aus der Gemeinde auf diesen Stuhl bei Bedarf zurückgreifen, wenn ja ist dies auch mit Kosten verbunden- die Anschaffung dieses Stuhls belief sich ja auf ca. € 5.000,--).

Antwort Bürgermeister:

Der Stuhl steht im Eigentum des Kindergartenentrums. Der Therapiesessel wurde durch die Betreibergemeinden Gmünd und Malta angekauft. Die Gesamtkosten für den Stuhl beliefen sich auf 5.409,60 €, wobei die Gemeinden 3.989,60 € zur finanzieren hatten, da 1.420,00 € Spendengelder im KiZe lukriert wurden. Der Stuhl (Sitzschale) ist auf Julian Possegger adaptiert. Der Therapiestuhl war nur teilweise im Einsatz, da Julian Possegger nur sporadisch den Kindergarten besuchte. Eine Verwendung für andere beeinträchtigte Kinder ist grundsätzlich möglich, jedoch müsste gegebenenfalls die Sitzschale getauscht bzw. angepasst werden. Zurzeit ist der Stuhl nicht in Verwendung und befindet sich gut gesichert und verpackt im KiZe Fischertratten.

Eine mögliche Weiterverwendung des Stuhles (Verkauf, Weitervermietung, etc.) sollte im Kuratorium diskutiert werden, da der Therapiestuhl gemeinsam mit der Stadtgemeinde Gmünd angeschafft wurde und auch zweckmäßige Spendengelder geflossen sind.





Eine Entscheidung über eine Weiterverwendung kann erst nach dem Beschluss des Kuratoriums fallen.

04: Berichte des Bürgermeisters

- a.) Bericht über die Lawinensprengarbeiten vom 30.01.2021 im Bereich „Schleierwasserfall/Mirz“
- b.) LAG Nockregion-Oberkärnten; Bericht über die Weiterführung des Projekts „Fit fürs Leben“ für die Jahre 2021 und 2022
- c.) Maltabrücken; Bericht über die weitere Vorgehensweise
- d.) Gössgrabenweg; Bericht über die weitere Vorgehensweise
- e.) Bericht über die Vergabe von Lagerräumlichkeiten an den Bienenzuchtverein Malta
- f.) Bericht über die bevorstehenden Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen (Wahllokal, Wahlzeiten, Ablauf, etc.)

05: Sanierung gemeindeeigener Wohngebäude – Bericht über den aktuellen Stand, Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise

Die Sanierung der gemeindeeigenen Wohngebäude wurde bereits in mehreren Sitzungen der Gemeindegremien diskutiert. Im Rahmen des Tagesordnungspunktes wurde berichtet, dass in den vergangenen Monaten bereits einige vorbereitende Schritte gesetzt wurden (z.B. Erstellung Energieausweise, Kostenschätzungen etc.). Ziel ist es, die in die Jahre gekommenen gemeindeeigenen Wohnhäuser thermisch zu sanieren, um auf diese Weise Energie zu sparen, und die Wohnqualität zu heben.

Als weitere Schritte wurden vom Gemeinderat, die Auslotung von Fördermöglichkeiten, die Erhebung des Finanzierungsbedarfs und das Einholen von Kreditangeboten festgelegt.

06: Wohnprojekt Malta (Ortszentrum, Untermalta), Vergabe der Leistungen betreffend die Erarbeitung einer „räumlichen Lösung“ samt Bedarfserhebung; Beratung und Beschlussfassung

*Nach einer eingehenden Beratung wurde vom Gemeinderat auf Vorschlag des Gemeindevorstandes **einstimmig**, die Vergabe der Leistungen betreffend die Erarbeitung einer „räumlichen Lösung“ samt Bedarfserhebung für das „Wohnprojekt Malta“ an das Architektenbüro Murero Bresciano Architektur ZT GmbH, Radetzkystraße 16, 9020 Klagenfurt, mit einer Auftragssumme von **€ 23.340,00 brutto** (+ 5 % Nebenkosten) vergeben. Der Betrag wird mittels Nachtragsvoranschlag finanziert.*





07: Maltaberger Weg

- a.) Genehmigung und Durchführung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Horst Klampferer, GZ: 4602/13 (KG Malta) nach den Bestimmungen des § 15 LTG (Straßenanlage: Maltaberger Weg / Bereich Zenz-Hinterbacher)
- b.) Genehmigung und Durchführung der Vermessungsurkunde des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Horst Klampferer, GZ: 4604/13 (KG Maltaberg) nach den Bestimmungen des § 15 LTG (Straßenanlage: Maltaberger Weg / Bereich Hinterbacher-Faschauner)

Nichtöffentlicher Teil

08: Bericht über die Wohnungsvergaben der letzten Monate

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über die erfolgten Wohnungsvergaben des Familienausschusses berichtet.